

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1882

279 (11.10.1882) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt

Nr. 279. Zweites Blatt.

Mittwoch den 11. Oktober

1882.

Bekanntmachung.

In die Handschuhfabrik können von jetzt bis auf Weiteres jeden Montag neue Schülerinnen eintreten. Die Lehrzeit beträgt 6 Wochen resp. 36 Tage. Näheres im Laden des Frauenvereins, wo auch Anmeldungen entgegengenommen werden.

Karlsruhe, den 11. Mai 1882.

Armenrat.
Spemann.

Weinversteigerung.

Heute Mittwoch den 11. Oktober l. J.

wird im Hotel Große dahier die Weinversteigerung fortgesetzt. Zum Ausgebot gelangen noch: **Markgräfler und Markgräfler Auslese, Jhringer 1876er** im Faß; ferner: in Flaschen verschiedene Sorten **Weißweine** und **französ. Rothweine**, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.

F. Knab, Waisenrichter.

Wiesenarbeiten.

Das Reinigen der Gräben auf den Kammergütern Gottesau und Rüppurr und den Hardbruchwiesen bei Bruchhausen im Kostenanschlag von etwa 1770 Mark wird

Samstag den 11. Oktober d. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

im Sirch zu Klein-Rüppurr losweise öffentlich versteigert werden.

Karlsruhe, den 10. Oktober 1882.

Großh. Domänen-Verwaltung.

Großh. Badische Staats-Eisenbahnen.

2.1.

I. Montag den 16. d. M., Vormittags 8 1/2 Uhr beginnend, werden in dem Versteigerungsraum der diesseitigen Verwaltung, Eingang Bahnhofstraße 1, die im III. Quartal 1881 eingeleisteten Reisegegenstände und Frachtgüter sowie abgängige Monturen;

II. Dienstag den 17. d. Mts. fortgehend und anschließend hieran in den Magazinräumen:

1. eine Partie Abfallholz, Trüböl und sonstige alte Materialien, Seile, Modetuch, Plüsch, Garnirleinen, Gummiwaaren etc. und
2. Billetdruckmaschinen, Controlzählapparate und Stempelpressen

gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 9. Oktober 1882.

Großh. Hauptverwaltung der Eisenbahnmagazine.

Fahrniß-Versteigerung.

Zum Vollstreckungswege versteigere ich am

Mittwoch den 11. d. Mts.,

Nachmittags 2 Uhr,

hier im Pfandlokal gegen Baarzahlung:

1) 1 Kleiderkasten, 1 Sekretär, 1 Waschkommode, 1 Chiffonniere;
2) 120 Liter Wein, 2 Flaschen Ruliqueur, 120 Stück leere Flaschen und Verschiedenes.

Karlsruhe, den 9. Oktober 1882.

Hügler, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

* Durlacherstraße 2 ist eine kleine Wohnung auf den 23. Oktober zu vermieten. Dasselbst ist ein großes Zimmer mit Zugehör zu vermieten. Zu erfragen im zweiten Stock.

* Douglasstraße 13 ist wegen Geschäfts-Veränderung der 3. Stock, bestehend aus 4-5 Zimmern, sogleich oder später zu vermieten. Das Nähere parterre.

* Herrenstraße 22 ist im 2. Stock des Seitenbaues eine Wohnung von 2 Zimmern (ohne Küche) mit Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 3. Stock rechts daselbst zu erfahren.

* Kaiserstraße 75 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Holzremise sogleich oder auf 23. d. M. zu vermieten.

* Luisenstraße 45 ist eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

* Schützenstraße 30 ist im Hinterhaus im 3. Stock eine schöne Wohnung von 2 Zimmern,

Keller und allem Zugehör auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen parterre.

* Schützenstraße 39 ist eine hübsche, für sich abgeschlossene Wohnung von 3 Zimmern, Alkov, Küche mit Wasserleitung, Mansarde, Keller und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

* 6.1. Schützenstraße 57 ist der 3. Stock, bestehend aus 5 großen Zimmern, Küche, Keller und Schwarzwachstammer, sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* 3.1. Schützenstraße 59 ist eine sehr schöne, abgeschlossene Wohnung mit Gas- und Wassereinrichtung, Anteil an Waschküche und Trockenspeicher sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

* Schützenstraße 84 ist der 4. Stock von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten.

Waldstraße 38 ist eine schöne Wohnung von 2 oder 3 Zimmern, Küche etc. sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres bei Lüder & Loos ebendasselbst.

* Werderplatz 27 ist der 4. Stock von 3 Zimmern, Alkov, 1 Mansarde, Küche und Keller, der Neuzeit entsprechend, auf 23. Oktober zu vermieten.

* 3.1. Werderstraße 38 ist der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, 2 Mansarden, Küche, Keller nebst allem Zugehör, der Neuzeit entsprechend, auf 23. Oktober billig zu vermieten. Näheres im Laden.

* In einem von wenigen Miethern bewohnten, ruhigen Hause der **Stephanienstraße** ist eine reinliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Kanalisation, für eine **einzelne Dame** geeignet, an eine **stille Familie** sogleich oder auf **23. Oktober** billig zu vermieten. Näheres Stephanienstraße 39 im 3. Stock.

Eine schöne Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde nebst Wasserleitung, ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 21.

* Eine schöne Parterrewohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern und Zugehör, ist auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Wilhelmstraße 20 im 1. Stock.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

3.1. Ein schöner Eckladen in der Kaiserstraße (Winterseite) mit anstoßender großer Wohnung, mit oder ohne Werkstätte, Magazine ist auf 23. April 1883 zu vermieten. Seit 20 Jahren wurde in den vorhandenen Lokalitäten ein Bergoldergeschäft, verbunden mit Spiegel- und Kunstbandlung, mit Erfolg betrieben und würden sich diese Räumlichkeiten auch zu jedem andern Geschäftsbetrieb eignen. Näheres Douglasstraße 18.

Wohnung mit Stallung gesucht.

* Für sogleich oder auf 23. Oktober wird eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. s. w., sowie ein Stall für 2-3 Pferde mit Heuspeicher zu miethen gesucht. Näheres Adlerstraße 4 im 2. Stock.

Zimmer zu vermieten.

* 2.1. Steinstraße 18 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer auf 1. November zu vermieten. Zu erfragen Steinstraße 5 im 4. Stock.

* Akademiestraße 16, im 2. Stock, sind 2 schöne, gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sogleich beziehbar zu vermieten. Auf Verlangen werden die Zimmer auch getrennt abgegeben. Dasselbst ist auch ein unmöbliertes Mansardenzimmer sogleich zu vermieten.

* Zähringerstraße 17 b, ganz in der Nähe des Polytechnikums, ist im 1. Stock ein schön möbliertes Zimmer zu vermieten.

* 2.1. Ein unmöbliertes, größeres Parterrezimmer ist sogleich oder später zu vermieten: Werderstraße 9.

Auf 1. Dezember ist eine Wohnung von zwei schön möblierten Zimmern nebst Stallung und Zugehör zu vermieten: Waldstraße 54.

* Waldhornstraße 31, Eingang Zähringerstraße, eine Treppe hoch, ist ein auf die Straße gehendes, gut möbliertes Zimmer an einen Herrn sogleich zu vermieten. Ebenfalls kann auch ein kleineres, in den Hof gehendes Zimmer an einen soliden Arbeiter abgegeben werden.

* Marienstraße 9, im 3. Stock, ist ein großes, gut möbliertes, freundliches Zimmer, nach der Straße gehend, sogleich oder später an einen Herrn oder eine Dame billig zu vermieten.

4.1. Erbprinzenstraße 2, eine Treppe hoch, sind 2 schön möblierte Zimmer einzeln oder zusammen zu vermieten.

* Ein unmöbliertes Parterrezimmer mit Kochofen und Keller ist auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Bahnhofstraße 14 im Hinterhaus im 2. Stock.

* Marienstraße 12, 3 Stiegen hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich oder später zu vermieten.

* Akademiestraße 46, in der Nähe der Infanteriekaserne, ist ein hübsch möbliertes Parterrezimmer an einen soliden Herrn sogleich oder auf 15. Oktober zu vermieten.

* Werderplatz 40 sind im Garten zwei freundliche Mansardenzimmer mit Kochofen, im 3. Stock, an ruhige Frauenzimmer möbliert oder unmöbliert billig zu vermieten.

2.1. Kaiserstraße 58 ist ein freundliches, einfach möbliertes Zimmer für 10 Mark pr. Monat auf 1. November zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* 4.1. Marienstraße 16, parterre, ist ein schönes, gut möbliertes Zimmer zu vermieten.

* Ein einfach möbliertes Zimmer ist sogleich oder später an einen soliden Arbeiter zu vermieten: Schützenstraße 66 im 4. Stock.

* Herrenstraße 22 sind 2 ineinandergehende unmöblierte Zimmer zusammen oder einzeln per 23. Oktober oder 1. November zu vermieten. Näheres im 3. Stock rechts zu erfahren.

* Amalienstraße 15, eine Treppe hoch, ist ein auf die Straße gehendes freundliches Zimmer sogleich oder auf 15. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

Zimmer-Gesuch.

In der Nähe der Ritter- oder Herrenstraße wird ein möbliertes Zimmer mit 2 Betten sofort gesucht. Offerten sind unter S. 5 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

* Kronenstraße 46 wird ein junges, solides Mädchen sogleich in Dienst gesucht. Näheres im 2. Stock.

* Eine Köchin und ein Stubenmädchen werden gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein fleißiges, ehrliches Mädchen, welches etwas Kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sofort Stelle: Werderplatz 33.

Köchinnen, Mädchen, welche gut und einfach kochen können, Zimmer-, Haus-, Kinder- und Küchenmädchen, Haushälterinnen, Kammerjungfern, Bonnen sowie Kellnerinnen zc. finden sofort hier und auswärts Stellen gegen hohe Saläre durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4, Ecke der Herrenstraße. 3.1.

* Ein braves, fleißiges Mädchen wird zu einer kleinen, bessern Familie nach auswärts gesucht. Zu erfragen Kaiserstraße 164, eine Treppe hoch.

Ein tüchtiges Mädchen, welches gut kochen kann und die Hausarbeit verrichtet, findet sogleich eine Stelle: Kaiserstraße 23.

Ein Mädchen, welches kochen und der Hausarbeit vorstehen kann, ebenso ein anständiges Zimmer- und Kindermädchen finden sofort gute Stellen. Näheres Waldstraße 25 im 2. Stod.

* Ein ordentliches Zimmermädchen, welches alle häuslichen Arbeiten versehen kann, findet sogleich, Herrenstraße 22 im 3. Stod rechts, eine gute Stelle.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches gut nähen, bügeln und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, findet sogleich Stelle: Bähringerstraße 54 im 3. Stod.

* Ein tüchtiges Mädchen, welches selbstständig gut kochen kann und die Hausarbeit verrichtet, findet bei einer kleinen Familie gegen hohen Lohn sogleich Stelle: Bähringerstraße 106 im 2. Stod.

* Ein braves, ehrliches Mädchen wird zu einem Kinde sofort gesucht: Zirkel 28.

Dienst-Gesuche.

Ein Mädchen, welches gut kochen, nähen, waschen und bügeln kann, alle Hausarbeit gerne besorgt und Liebe zu Kindern hat, sucht sofort Stelle. Näheres Blumenstr. 4, vorterre rechts. 3.1.

* Ein braves Mädchen mit guten Zeugnissen, welches kochen, schön waschen und bügeln kann, sucht sogleich Stelle. Näheres Müppurrerstraße 16 im Seitenbau.

* Ein Mädchen, welches schön waschen, waschen und etwas kochen kann und alle häuslichen Arbeiten gerne verrichtet, sucht sogleich eine Stelle. Näheres Bürgerstraße 9 (kleine Herrenstraße) im 2. Stod.

Eine zuverlässige Person, welche einer bessern Küche selbstständig vorstehen kann, auch Hausarbeit übernimmt und gute Zeugnisse besitzt, sucht sofort passende Stelle. Näheres Waldstraße 25, 2. Stod.

Kapitalien in jeder Höhe auf Hypothek zum Ausleihen parat bei **Urban Schmitt**, Hypothekengeschäft, Blumenstraße 4. 3.1.

Kapital-Gesuch.

2.1. 18000 Mark werden auf eine schöne Piegenschaft im westlichen Stadtteil als 1. Hypothek von einem pünktlichen Zinszahler auf 23. Oktober aufzunehmen gesucht. Reflectanten wollen ihre Adressen unter Nr. 18000 im Kontor des Tagblattes niederlegen.

Stellen-Anträge.

2.1. Eine Verkäuferin, welche im Puhfach erfahren ist, wird für ein hiesiges größeres Geschäft gesucht. Offerten unter Nr. 10 beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

4.1. Gesucht täglich für die Morgenstunden zum Heizen und für Hausarbeit ein durchaus zuverlässiger, tüchtiger Mann, welcher schon ähnliche Stellen versehen hat. Anmeldungen mit Zeugnisabschrift und genauer Adresse sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Ein Frauenzimmer, welches im Konfektionsgeschäft erfahren ist, wird sogleich gesucht: Bürgerstraße 8 (kleine Herrenstraße).

Kellnerinnen finden hier und auswärts gute Stellen durch **K. Tröster**, Placeur, Karl-Friedrichstraße 22. 2.1.

T Gesucht sofort: 2 Köchinnen nach auswärts und 2 für hier, 1 Mädchen für Hausarbeit, 1 Haushälterin, nicht über 35 Jahre alt. Näheres bei **K. Tröster**, Placeur, Karl-Friedrichstraße 22.

Ein junger Bursche

von 18 Jahren wird sogleich in Dienst gesucht: Werderplatz 25.

Eine gesunde Amme

sucht sogleich Stelle. Zu erfragen bei Hebamme Müller, Adlerstraße 6.

Stellen-Gesuche.

* Ein junger Mann mit besten Zeugnissen, welcher 9 Jahre auf einem Bureau thätig gewesen, sucht Stelle als Schreiber. Gest. Offerten sub H. 12 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein junges Mädchen von 16 Jahren, im Rechnen und Schreiben bewandert und aus guter Familie, sucht in einem Laden Stelle als Verkäuferin. Zu erfragen Bähringerstraße 51 im 3. Stod.

F. Restaurations- und bürgerliche Köchinnen, 1 Büffetfräulein für hier oder auswärts, Kellnerinnen, Zimmer-, Haus- und Spülmädchen durch das Stellenvermittlungsbureau von Frau **Fückel**, Bürgerstraße 18 (kleine Herrenstraße). Auch können Mädchen daselbst billig wohnen.

F. M. * Stellen suchen und finden: Herrschaftsköchinnen, einfache und bessere Kellnerinnen, Haus- und Kindermädchen sowie 1 einfache Kellnerin nach Freiburg. Näheres Schwannenstraße 24.

Beschäftigungs-Gesuch.

Eine geübte **Weißnäherin** empfiehlt sich den geehrten Herrschaften im Anfertigen von allen in dieses Fach einschlagenden Näharbeiten. Ebenso werden ganze Aussteuern übernommen und bei billigt gestelltem Preis schöne Arbeit zugesichert: Werderstraße 17, 2. Stod. 3.1.

Modes.

Eine Puhmacherin empfiehlt sich im Anfertigen von Damenhüten in und außer dem Hause. Näheres Adlerstraße 6 im Laden. Ebenfalls werden für Dienstmädchen Hüte garnirt für 50 Pf.

Empfehlung.

* Da ich in Folge Verletzung einige meiner Kunden verlor, wünsche ich solche durch neue zu ersetzen und empfehle mich daher den geehrten Herrschaften im Waschen (stückweise). Auch wird auf Verlangen alles gebügelt. **Dehn**, Herrenstraße 56, 3 Treppen hoch. Ebenfalls ist ein noch fast neuer Herd billig zu verkaufen.

Berlören.

*2.1. Verloren wurde vorgestern, Vormittags, vom Hotel Germania bis in die Amalienstraße, von da zur kath. Kirche und in's Hotel zurück ein goldenes Armband (Granaten in Gold gefast). Der ehrliche Finder wird gebeten, dieses im Germaniahotel gegen sehr gute Belohnung abzugeben.

Abhandengekommenes Wägelchen.

Dienstag Vormittag ist in der Ritterstraße ein grün und gelb angestrichenes, mit J. D. gezeichnetes Handwägelchen abhanden gekommen. Wer darüber Auskunft geben kann, möge sich im Kontor des Tagblattes melden.

Gefunden

ein Regenmantel, Pantoffel zc. Abzuholen beim Bezirksamt.

Verschiedene Möbel zu verkaufen.

2 neue Mainzer Bettladen mit Kasten, Matrasen und Polstern, 1 Chiffonniere, Kommoden, Kanapees, Küchenschränke, Stühle, u. s. w. sind sehr billig abzugeben: Durlacherstraße 55.

NB. Mehrere Salonspiegel stehen ebenfalls zum Verkauf.

Verkaufs-Anzeigen.

* Einige gut erhaltene Jagdgewehre, Lancaster, sowie Revolver, Hirschfänger und sonstige Jagdrequisiten, ferner ein großer, zweithüriger, tannener Schrank, eine Pfeilerkommode, ein Nachttisch, ein Nachttstuhl, ein Sprachrohr für 2 Stodwerke und eine Vorthüre sind zu verkaufen: Werderstraße 22 im 2. Stod.

* Ein schwarzer Frack, für einen schlanken Herrn passend, und ein gut erhaltener schwarzer Anzug sind preiswürdig zu verkaufen: Bähringerstraße 84, 3. Stod.

* Zwei gute Ziegen, 5 junge Enten und Hühner sowie 1 gut erhaltenes polirtes Kinderbettlädchen sind sehr billig zu verkaufen: verlängerte Luisenstraße 89 im 2. Stod.

* Eine gut erhaltene Bettstätte mit Strohsack und eine gute, eiserne Bettstätte sind billig zu verkaufen: Bähringerstraße 41, rechter Flügel, im 3. Stod.

* Ein grauseidenes Kleid, neu, mit Schleppe, ist wegen Trauerfall zu verkaufen: Waldhornstraße 7 im Hinterhaus.

* Zu verkaufen: halbfranzösische und Mainzer Bettladen von 18-26 M., Chiffonniere und Kanapees 36 M., Kommoden mit vier Schubladen, Wasch- und Pfeilerkommoden, Ovals, Nacht- und Waschtische, Strohsühle, Betten, Koste und Matrasen von 9 M.: Spitalstraße 26.

Zwei antike Schränke

aus dem 17. Jahrhundert sind zu verkaufen: Douglasstraße 18 im Ekladen. 2.1.

Hopfen,

circa 4-5 Centner, sind zu verkaufen. Das Nähere zu erfragen Kaiserstraße 91.

Ein guter Porzellanofen

ist wegen Mangel an Platz zu M. 20.- zu verkaufen: Rondelplatz 24.

Täglich frische Gänseleberpasteten mit Trüffeln empfiehlt

A. Ritzinger,

(am kath. Kirchenplatz).

Rehziemer,

Rehshlegel,

Büge sowie

frischgeschossene große

Berghasen

empfiehlt **Ph. Layh**, Hebelstraße 1 und täglich auf dem Markte.

Heute

Felchen, Soles,

frische Kieler Bückinge.

Michael Hirsch,

Kreuzstraße 3.

Bodensee-Felchen,

jeden Tag frisch eintreffend, empfiehlt

Ph. Layh,

Hebelstraße 1.

Kieler Bückinge,

engl. Speckbückinge

empfiehlt

C. Hetzel,

Kaiserstraße 124.

Große Milchner-Häringe

Superior

empfiehlt

Michael Hirsch,

Kreuzstraße 3.

Franzöf. Soles sowie

Schellfische

in frischer Sendung eingetroffen bei

Ph. Layh,

Hebelstraße 1 und täglich auf dem Markte.

Frischgeschlachtete junge Hähnen, Enten

sowie frischgeschossene

junge Feldhühner

jederzeit vorrätzig bei

Ph. Layh,

Hebelstraße 1.

Fuldaer Leberwurst,

„ Zungen-Leberwurst,

„ Zungen-Blutwurst,

„ Schwarzenmagen,

Frankfurter Bratwürste,

Göttinger Cervelatwurst,

Salami

empfiehlt in frischer Sendung

C. Hetzel,

Kaiserstraße 124.

2.1.

Auf kommenden Samstag beziehe ich wieder direkt aus Frankreich eine größere Parthie frischgeschlachtete

Poularden

und nehme Bestellungen hierauf noch bis Donnerstag Mittag entgegen.

Carl Malzacher,

Großh. Hoflieferant,
Lammstraße 5.

2.1.

Aecht westph. Pumpernickel,
Zeltower Rübchen,
große ital. Maronen.

Michael Hirsch,

Kreuzstraße 3.

Goldfische

à 50 Pfg. per Stück sowie

Eis

fortwährend vorrätig bei

Ph. Layh,

Hebelstraße 1.

Glycerin-

Schwefelmilch-Seife

aus der kgl. bayer. Hofparfümeriefabrik von C. D. Wunderlich, Nürnberg, „prämiert B. Landes-Ausstellung 1882.“ Seit 19 Jahren mit größtem Erfolg eingeführt und ärztlich empfohlen zur Erlangung eines schönen, samtartigen weißen Teints; auch ist diese Seife vorzüglich geeignet zur Reinigung von Hautschärfen, Hautausschlägen, Jucken der Haut, Flechten, Zertheilung von Geschwulsten und empfiehlt sich überhaupt als eine der vorzüglichsten Toiletteseifen zu 35 Pf.

Alleinverkauf für Karlsruhe bei Herrn
Carl Malzacher, Hoflieferant,
Lammstraße 5.

10.3.

Spar-Seife

von der **Economy Soap Co.**
in Zürich

empfehlen

C. Hetzel,

Kaiserstraße 124.

2.1.

Oelfarben

in gereinigtem Oel stets frisch
angerieben,

Lacke, Firnisse, Bronzen,
Blattgold, Mixtion,
Poliment &c.

empfehlen die

Material- u. Farbwarenhandlung

von
Julius Dehn,

55 Zähringerstraße 55.

Ettlinger und Elsässer

Shirting und Baumwolltuch,
Madapolam und Cretonne,
Piqué und Damast

empfehlen zu **Fabrikpreisen**

Heinrich Cramer,

Kaiserstrasse 189.

Kinderkleidchen

von 75 Pf. an bis zu den feinsten
und wieder eingetroffen.

Geschwister Anopf,

147 Kaiserstraße 147.

Wm. Könitz,

Kaiserstrasse 147.

Grosses Lager fertiger Schuhwaaren

Mainzer, Gothaer, Wiener
und Pariser Fabrikat

empfehlen in neuen **Zusendungen:**

Damen-Filz-Stiefel,

in grösster Auswahl,

Damen-Filz-Schuhe

mit Filz- und Ledersohlen,

Herren-Filz-Stiefel u. Schuhe,

Mädchen- und Kinder-Filz-

Schuhe und Stiefel,

Damen-Leder-Stiefel

in allen Lederarten,

Damen-Tuch-Stiefel

mit und ohne Pelzbesatz,

Damen-Stiefel,

Doppelsonnen und wasserdicht,

Kinder- und Mädchen-Stiefel,

eine und zwei Sohlen,

Knaben-Stiefel,

Herren-Stiefeletten,

Ball- und Salon-Schuhe

in Atlas und Leder,

Gummi-Schuhe

für Herren, Damen und Kinder,

Stroh-, Kork- und Filz-Sohlen,

Engl. Patent-Kork-Socks.

Preise billigst.

Qualität vorzüglich.

Praktische

Treppen-Leitern

in jeder Größe

zu **billigsten Preisen**

empfehlen

10.1.

Otto Büttner,

Kaiserstraße, Ecke der Douglasstraße.

Mühlburg. Empfehlung.

2.1. Im Besitze sämtlicher Hilfsmaschinen
empfehle ich dieselben zur gest. Benützung zum
Hobeln, Stemmen, Fraisen &c. bei billigster
Berechnung.

Mühlburg, den 10. Oktober 1882.

Achtungsvoll

J. Nagel,

Möbelfabrik und Bauschreinerei.

Pianos

zu vermieten

in **reicher Auswahl**

bei

4.1.

Ludwig Schweisgut,

Großh. Hoflieferant,

31 Herrenstrasse 31.

Neuen Wein,

süßen, selbstgekelkerten, empfiehlt

Karl Baumann,

zum silbernen Anker.

Gasthaus zum König von Württemberg.

* Heute Vormittag 10 Uhr **Wellfleisch** mit
Sauerkraut, Nachmittags **frische Leber-** und
Griebenwürste. **K. Blinzig.**

Auch wird daselbst für Sonntage eine gewandte
Aushilfskellnerin gesucht.

Dürrfleisch,

gutgeräuchertes, empfiehlt

Karl Baumann,

zum silbernen Anker.

Philharmonischer Verein.

Donnerstag den 12. d. Mts., Abends 7 Uhr,
Probe. Chorsaal (Hoftheater).

Niederfranz.

Heute Abend 8 Uhr Probe.

Karlsruher

Männer-Turnverein.



2.1. Das Turnen findet von jetzt ab regelmäßig
jeden **Montag** und **Donnerstag** Abend von 8 1/2
bis 10 Uhr statt, wovon wir unsere verehrlichen
Mitglieder hiermit in Kenntnis setzen.

Der Turnrat.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebote:

10. Okt. Siebte Janssen von Oldenburg, Fabrikant in
Windschoten, mit Mathilde Haas von Rhein-
bischofsheim.

Geschließungen:

10. Okt. Jakob Häfeli von Gondelsheim, Diener hier,
mit Aloisia Gärle von Dittersweiler.

Geburten:

2. Okt. Karl Christian, Vater Chr. Schleich, Schlosser.

4. " Sofie Karoline, Vater Gottlieb Mater, Schuh-
macher.

5. " Lina Klara, Vater Gottlieb Langensfelder, Me-
chaniker.

6. " Marie Bertha, Vater Heinrich Herth, Hotel-
besitzer.

6. " Johanna Margaretha, Vater Matthäus Seiler,
Revisor a. D.

6. " Rosa Pauline Hermine, Vater Max Hopy,
Kaufmann.

6. " Julie Auguste, Vater Friedrich Mayer, Kutscher.

7. " Luise Olga Gertrud, Vater Alfred Treutler,
Reichsbank-Beamter.

7. " Margaretha, Vater Johann Bleiker, Kanzlei-
diener.

7. " Gustav Adolf Georg, Vater Chr. Schwöbel,
Sergeant.

7. " Friedrich Ferdinand, Vater Ferdinand Scherling,
Schuhmacher.

8. " Leopold Karl August, Vater Ludwig v. Rida,
Assistent.

8. " Richard Friedrich Georg, Vater Georg Weder,
Sergeant.

8. " Arthur, Vater Karl Deschler, Schreiner.

Todesfälle:

9. Okt. Luise, alt 5 Jahre, Vater Eisenbahnschaffner
Graf.

9. " Johann Karl Pfeiffer, Ingenieur, ein Chemann,
alt 33 Jahre.

Sammtresten in allen Farben à M. 1.50 per Meter empfiehlt

Dertinger, Kaiserstraße 153.

Krone in Mühlburg.
* Heute früh 1/10 Uhr Wellfleisch, Abends frische Leber und Griebenwürste.
J. Hoffmann.

Großherzogliches Hoftheater.
Mittwoch den 11. Oktbr. Theater in Baden.
16. Vorstellung außer Abonnement.

Carmen. Große Oper in vier Akten von H. Meilhac und L. Halévy. Musik von Georges Bizet. Anfang 7 Uhr.
Donnerstag den 12. Oktober. IV. Quartal.
109. Abonnements-Vorstellung. **Nelegirte Studenten.** Lustspiel in vier Akten von Roderich Benedix

Fremde
übernachteten hier vom 9. bis 10. Oktober.

Darmstädter Hof. Biffert v. Endingen. Conbintus v. Ludwigsb. van Müller v. Haag (Holland). Diez, Hotelbes. v. Köln. Martin, Kfm. v. Cleve.
Erbprinzen. Radatz m. Frau von Christiania. Schweighardt, Oberförster v. Gengenbach. Feinzeemann, Kfm. v. Schwalbach. Silber, Kfm. v. Berlin. Ros, Kfm. v. Köln. Schönfeld u. Köster, Kfm. v. Frankfurt. Geneau, Kfm. v. Bordeaux. Boh, Kfm. v. Neustadt. Geiger, Kfm. v. Leipzig. Frischa, Kfm. v. Chemnitz.
Geist. Poly, Hauptlehrer m. Frau v. Grafenhausen. Herth, Buchhalter v. Offenburg. Stautz, Insp. v. Mainz. Huber, Maler v. Durbach. Dr. Sachs v. Heidelberg. Meyerherr, Kfm. v. Stuttgart. Jost, Kfm. v. Heilbronn. Oppenheimer, Kfm. v. Frankfurt. Steiner, Kfm. v. Kaiserslautern. Schnell, Kfm. v. Offenburg. Jakobwitz, Kfm. v. Reig. Hamburger, Kaufm. v. Aichaffenburg. Ros, Kfm. v. Kempten. Kling, Kfm. v. M. Gladbach.
Goldener Adler. Rehbe, Dr. phil. von Köln. Widersheim, Kfm. v. Frankfurt. Mazzi u. Augusto v. Mailand. Bauer, Kfm. v. Chemnitz.
Goldener Karpfen. Treiber, Theologe v. Neuenheim. Sprichmann, Theologe v. Heidelberg. Miß, Theologe v. Seddenheim. Dieringer, Kaufm. v. Rothweil. Pieier, Fabr. m. Bed. u. Besche m. Sohn v. Neuenburg.
Goldene Traube. Zahn, Wirth v. Glam. Ziegler, Kfm. v. Nagold. Müller, Kfm. v. Freinsheim.
Grüner Hof. Baron v. Willing u. Freiin v. Kowalsky m. Fam. a. Rosen. Schipper, Rent. m. Frau v. Basel. Körner, Priv. m. Frau v. Baden. Grether, Arch. v. Lörach. Wendel, Baurath m. Frau u. Köbler, Postkassier v. Weß. Scotti, Kfm. v. Bensheim. Maurer, Kfm. v. Stuttgart. Glos, Kfm. v. Berlin. Koch, Kfm. v. Herbsheim. Weiskopf, Kfm. v. Dlmüg. Fader, Kfm. v. Schramberg. Weiche, Kfm. v. Sebnitz.
Hotel Germania. Fellners, Ing. v. Frankfurt. Kapferer, Fabr. v. Freiburg. Blankenhorn, Priv. von Mühlheim. Stegmann m. Fam. v. Madrid. Ober, Rent. a. Amerika. Rother, Fabrikbes. von Hirschfeld. Gieser, Fabr. v. Mannheim. Dr. Wagner, Anwalt v. Heidelberg. Meschejohn, Michaelis u. Herold, Kfm. v. Berlin. Hirsch, Kfm. v. Frankfurt. Wornier, Kfm. v. Dresden. Hammer, Kfm. v. Düren. Deussen, Kfm. v. Aheydt. Fröhlich, Kfm. v. Gilsfeld. Oster, Kfm. v. Saargemünd. Schmidt, Kfm. v. Darmstadt. Bradbuch, Kfm. v. Stuttgart.
Hotel Große. Ferse, Kfm. v. Köln. Adler, Kfm. v. Budapesth. Weil, Kfm. v. Frankfurt. Weiss, Kfm. v. Ulm. Mayer, Kfm. m. Frau v. Mannheim. Siebert, Kfm. v. Worms. Dymann, Kfm. v. Barmen. Sillinger, Amtsrichter v. Obertrich. Antriolo, Rent. v. Verona. Lahn, Fabr. v. Hünfeld.
Hotel Stoffleth. Lanthorst, Kfm. v. Mühlheim. Kalbfleisch, Wirth m. Frau von Gelnhausen. Stengel, Fabr. v. Heilbronn. Derzog, Weinändler v. Neustadt. Alen, Kfm. m. Frau v. Budapesth. Flachs, Kfm. von Bremen. Gottliebsohn, Kfm. m. Frau v. Berlin. Kunze, Kfm. v. Göttingen. Arendts, Kfm. v. Fürth. Rothschild, Kfm. v. Göppingen. Hornstein, Kfm. v. Mainz.
Prinz Max. Mayer, Kfm. v. Dürheim. Start, Kfm. v. Danau. Kalbfuß, Kfm. v. Stuttgart. Roswinkel, Kfm. v. Frankfurt. Munne, Kfm. v. Düsseldorf. Böder, Kfm. v. Aachen. Wahrhoff, Kfm. v. Ludwigsb. Mayer, Kfm. v. Blüvershausen. Weber, Kfm. v. Dieffen. Braig, Kfm. v. Stuttgart. Strauß, Kfm. v. Buchen. Dippel, Kfm. v. Basel. Weimer, Kfm. v. Heidelberg. v. Aachenbach, Kfm. v. Grefeld. Henbich, Kfm. von Nordhausen. Bauer, Mühlebes. v. Mühlader. Fri. Genill v. Straßburg.
Prinz Wilhelm. Wasserlamp, Kfm. v. Hannover. Seyfried, Kfm. v. Rothweil. Stein, Kfm. v. Mainz. Dürtholder, Bildbauer v. Biberach. Magnus, Fabr. v. Berlin. Hofer, Verwalter v. Wertheim.
Silberner Anker. Röder, Kfm. v. Kuppenheim. Herrmann m. Frau v. Koblenz. Schmitt, Kfm. v. Freiburg. Bender, Kfm. v. Mainz.

Von meiner Einkaufsreise zurückgekehrt, erlaube ich mir sämtliche **Winter-Nouveautés** auf's Beste zu empfehlen.

N. Sondheim, Modes,
Schloßplatz 5.

Konzert-Anzeige.

Gleich den Vorjahren veranstalten die Herren **Schuster, Steinbrecher, Glück** und **Schübel** auch in dieser Saison 4 Kammermusik-Abende im Foyer des Großh. Hoftheaters und sind Bilette in den nächsten Tagen durch die hiesigen Musikalienhandlungen zu erhalten.

Café Nowack.

Mittwoch Abend 8 Uhr
Großes Concert von der berühmten italienischen Gesellschaft, unter Direktion von Fräulein **Emilie Arditl, Violinistin.**
Eintritt frei.

Bürgerverein Karlsruher Liederfranz.

Samstag den 14. Oktober 1882,
Abends 8 Uhr,

Musikalische Abendunterhaltung

und nach Beendigung derselben

Tanzunterhaltung.

Der Zutritt ist nur gegen Vorzeigen der Mitgliedsarten gestattet. Karten für einzuführende **Fremde** können am Samstag Nachmittag von 1—3 Uhr in unserm Vereinslokal in Empfang genommen werden.
Der Vorstand.

Berein Karlsruher Wirthsvereinsversammlung

bei **College Erne, Kronenstraße 46,**
Mittwoch den 11. Oktober, Nachmittags 3 Uhr.
Tagesordnung: Vereinsangelegenheiten.
Der Vorstand.

Karlsruher Wochenschau.

Groß. Kunsthalle. Geöffnet Sonntag und Mittwoch 1—11 Uhr Vorm. und Nachm. 2—4 Uhr.
Kunstverein. Eingang vom Schloßplatz bei dem Botanischen Garten. Geöffnet Sonntag und Mittwoch Vorm. 11—1 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr. Dienstag und Freitag: Vorm. 11—1 Uhr. Eintrittspreis für Nichtmitglieder 20 Pf. Neu angefüllt:
245. Am Frauenthor zu Nürnberg, von A. Mattenheimer in München.
246. Spittlerthorgraben zu Nürnberg, von Demselben.
247. Am Färberthor zu Nürnberg, von Demselben.
248. An der Begnitz in Nürnberg, von Demselben.
250. Rosenbust, von Paul Borgmann hier.
251. Bronzestatuetten, Faun mit Hund von A. Sommer in Rom.